

LIEBESGRÜSSE AUS CAMP DE MAR

IZ-Serie: Die kniffligsten Löcher auf Mallorca.
Teil II: Loch 8 von Golf de Andratx

Wer auf dem Platz von Golf de Andratx schon einmal gespielt hat, wird es wissen: Jedes der 18 Löcher hat einen eigenen Namen. Loch Nr. 8 heißt „Eine Liebe auf Mallorca“. Doch warum? Tatsächlich geht es am Herrenabschlag erst einmal recht romantisch zu. Wir blicken von hier oben auf den eleganten Fairway, der sich etwa 80 Meter unter uns verführerisch zu der rund 400 Meter entfernten Fahne schlängelt. Auch der Ausblick über den Steineichenwald, der sich scheinbar endlos bis zur am Horizont abzeichnenden Küste zieht, ist zum Verlieben. Der perfekte Platz für einen Heiratsantrag auf Mallorca, möchte man meinen. Doch stattdessen sollen wir hier einen kleinen, weißen Ball hinunterschlagen. Auweia! Tatsächlich ist das größte

Hindernis auf dieser Bahn der Höhenunterschied zwischen Abschlag und Fairway. Der Ball muss von hier oben nämlich nicht nur schön weit, sondern vor allem schön gerade gespielt werden. Die „Ballflug-Schneise“ wirkt von hier oben jedenfalls extrem schmal.

Hat man das geschafft, erwartet den Spieler unten im Tal keinesfalls ein leichteres Spiel. Denn um an diesem Par 4 ordentlich zu punkten, muss auch der zweite Schlag Richtung Grün ebenso präzise wie lang sein. Etwa 20 Meter links vor dem Green lauert ein Wasserhindernis, in Form eines kleinen, aber sehr schön in Szene gesetzten Wasserfalls, der wiederum in einen Teich direkt gegenüber dem Fairway-Haus mündet. Dazwischen liegt das Grün. Um mit dem dritten (oder vielleicht ja auch schon mit dem zweiten!) Schlag mög-

lichst nahe an die Fahne zu kommen, hilft unter Umständen der schräg abfallende Hang auf der rechten Seite des Grüns, direkt unter dem Halfway House. Auf dessen Terrasse sollte man übrigens nach dem Einlochen

eine Pause einlegen, sich bei einem Snack oder Getränk entspannt zurücklehnen, um dabei noch einmal im Geiste „Eine Liebe auf Mallorca“ Revue zu passieren.

Andreas John

